

Ein erhelltes sich ein Veteran, Herr  
 Gustav Hinden, Schmiedmeister, und spricht in begeisterter  
 Worten von der Liebe zur Schule, die unsere Jugend  
 formt und zu guten Staatsbürgern erziehen muss.  
 Reicher Applaus quittiert dieses von grosser Lebenserfahrung  
 getragene Wort.

Im anschliessenden gemütlichen Teil bietet  
 sich alt und jung Gelegenheit zu geselligem Bismarckwein.  
 Rasch finden sich ehemalige Klassenkameraden zu einem  
 Plauderstündchen und auch die Tanzlustigen kommen  
 reichlich auf ihre Rechnung. In den Abendstunden liebten  
 sich die Reihen. Nach allen Richtungen erfolgt die Heimkehr  
 mit dem Wunsche auf frohes Wiedersehen.

Der Präsident:  
 A. Baldesberger

Der Sekretar:  
 J. Bürge

Verbandsitzung vom 12. Juni 1947.

1. Der 28. September 1947 wird für die diesjährige Versammlung  
 in Aussicht genommen.
2. Neben den üblichen Traktanden wird für die Jahresversammlung  
 ein Vortrag über ein heimatkundliches Thema in Aussicht  
 genommen und hierfür Herr Bez.-Lehrer Lenti in Rheinfelden,  
 Präsident der fichtelndisch-böhmischen Vereinigung für Heimatkunde  
 und Heimatschutz, angefragt.
3. Die Versammlung soll im Hotel Bahnhof in Friele stattfinden.

Der Präsident:  
 Baldesberger

Der Sekretar:  
 J. Bürge

Vorstandssitzung, 23. August 1947.

1. Die Traktanden für die Jahresversammlung und die Einladung werden bereinigt.
2. Es wird beschlossen, die Versammlung vorzuschlagen, die Mitglieder des Vorstandes von 1938 - 1944 zu Ehrenmitgliedern zu ernennen.  
 Ferner wird anhand des Mitgliederzeichnisses festgestellt, wer gemäss dem Statuten zum bekränzt zu ernennen ist.

Der Präsident:  
 H. Baldesberger

Der Aktuar:  
 J. Bürge

49. Jahresversammlung  
 Sonntag, 28. September 1947  
 im Hotel Bahnhof Frick

Ein Liedervortrag der Bezirksschüler bildet die Einleitung zur sehr gut besuchten Versammlung. Der Präsident begrüsst die zahlreich erschienen Mitglieder aus Tob und Fern. In rascher Folge wird der geschäftliche Teil, Protokoll, Jahresbericht und Rechnungsablage erledigt.

Das Reinervermögen des Vereins belief sich am 1. Juli 1946 auf Fr. 8807.44  
 und erhöhte sich bis zum 1. Juli 1947 auf Fr. 9277.16,  
 sodass sich eine Vermögensvermehrung von Fr. 469.72 ergibt.